Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 33 (1907)

Heft: 27

Artikel: Noch zwei Schützensprüche

Autor: Moll

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-440806

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Noch zwei Schützensprüche.

(Dem Unterhaltungstomitee jur Brämierung empfohlen.)

Willfommen, ihr lieben Schützen, laßt meinen Rat euch nützen: Zielt in das Schwarze nicht lange, fonst wird's vor Zielen euch bange. Dann wird es euch schwarz vor'm Geficht, aber ins Schwarze trefft

Schützet euch, ihr lieben Schützen, schützet euch vor ben unnützen Trinkgenüffen, die dem Leben falschen Rosenzauber geben.

Turner, die dem Trinken frönen, muffen turnend achzen, stöhnen; Sänger, die fich "Ganze" bringen, können nicht mehr ganz schön fingen; Die Soldaten, Nachts betrunken, haben Tags drauf ftets gehunken; Und der Schütze, liederlich, friegt den bosen Tatterich!

Moll.

Die deutsche Junkernpost.

. 3%

Sprach zum Willi jüngst Bernhard auf ner scheen polit'ichen Fahrt: "Immer "hüst" — dat macht jang dot, wolln mal facht en lütten hott! Unster dämlich ollen Studte (neue Orthographie: Stute!) Stoppen wir die Saferschnute,

Und wir zäumen durch dat Maul enen liberalen Gaul. Jang jewiß wird der och traben, wenn Er es mal möchte haben!" Willi findet das nicht faul, Bernhard wechselt drum den Gaul. -Db sie fünftig bott futschieren läßt sich nicht pradestinieren!

Seidenstoff-Neuheiten, Damen- und Herren-Cravatten, Echarpes, Foulards, Pochettes etc. kaufen Sie billig bei 129

Seiden-Spinner, Zürich, Bahnhofstrasse 44.



An allen Sonntagen Goldau-Kulm]retour III. Kl Fr. 6. III. Fr. 4. Nur I Tag gültig. In Goldau zu lösen.
Vereine und Gesellschaffen alltäglich besonders reduzierte Fahrtaxen.
Die genussreichsten Touren sind die Rundreisen Zürich, Zug,
Goldau, Rigi, Vitznau, Luzern, Zürich oder umgekehrt.
Zürlch und Enge zu lösen.

rich Seefeldquai 2



Nr. 6127

Permanentes Lager von 50-60 Wagen Tausch -Verkauf Vermietung

Telegramm-Adresse: BADERTSCHER, ZÜRICH

Wanzen?

YARD-A.CLÉMENT, BRASIER, MARTINI, BIANCHI, CEDES, LORRAINE-DIETRICH, DIATTO-A.CLÉMENT.

Haben

Fahrräde



Modell 1907 von 70 Fr. an. Mäntel Fr. 4.50 \ frische, Schläuche Fr 3.50 \ guteWare

Ueber 4000 Kunden.

Erni-Fallet,

Fahrrad- und Gummi-Exporthaus, Luzern.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz.

Alle andern Bestandteile zu halben Originalpreisen.

J. Willimann, Basel. Vertreten auf allen Plätzen der Welt.

und wünschen dauernd davon befreit zu werden mit einem geruchlosen Mittel, für dessen Erfolg 4 Jahre schriftlich garantiert wird, so verlangen Sie Gratis-Besuch und Prospektus vom Basler Reinigungs-Institut.

Sie

Konkurrenzlos. — Höchste Auszeichnung. — 3 Grand Prix. 3 gold. Medaillen. — Prima Referenzen. — Gegr. 1894.





Es gibt keinen schöneren Schmuck für Hotels, Restaurants, Wohnräume, meine herrlichen künstlichen

die an effektvoller, naturgetreuer Nach-

Catalog oder Spezialofferte auf Verlangen. Mässige Preise.

J. Friedr. Gubser,

Schweizer. Palmen - und Blumen-Industrie, 19 Falkenstr. Zürich, b. Stadttheater.

IST DAS BESTE.

Wer einen Versuch damit macht, wird ständiger Abnehmer bleiben. 92
Buttersiederei:

H. CATTIKER-TANNER, Richtersweil.